

PRESSEMITTEILUNG:

48 Stunden Neukölln – Das Kunstfestival

Courage.

27. bis 29. Juni 2014

48 STUNDEN NEUKÖLLN ist ein Forum für künstlerische Projekte aller Sparten der Berliner Kunstszene. Das Festival präsentiert und fördert Kunst, die einen Beitrag zur Diskussion aktueller gesellschaftlicher Themen leistet und diese reflektiert. Seit der Gründung 1999 hat sich 48 STUNDEN NEUKÖLLN mit seinem Vorbildcharakter als Berlins größtes freies Kunstfestival etabliert. Die hier entstandenen künstlerischen Arbeiten wirken als Impulse weit über Berlin-Neukölln hinaus, beziehen Stellung zu gesamtgesellschaftlichen Fragen und fördern einen nachhaltigen Austausch mit der internationalen Kunstszene.

Das diesjährige Kunstfestival steht unter dem Jahresthema „Courage“. Rund 300 künstlerische Projekte werden im Rahmen des Festivalwochenendes an rund 200 Orten präsentiert. Daneben sind etwa 100 Offene Ateliers und Galerien beteiligt und zeigen als assoziierte Orte ihr eigenes Programm. An zwei großen zentralen Standorten werden kuratierte Ausstellungen präsentiert, die wichtige Aspekte des Jahresthemas artikulieren. Partizipative und performative Formate werden vor allem den öffentlichen Raum bespielen und so Kontakt zu FestivalbesucherInnen und BewohnerInnen aufnehmen. Neu ist in diesem Jahr DAS JUNGE KUNSTFESTIVAL, das einen Schwerpunkt auf Angebote für Kinder und Jugendliche legt.

Gemeinsam mit Berliner und internationalen Künstlerinnen und Künstlern widmet sich das Festival unter dem Thema „Courage“ gesellschaftlichen Diskussionen und stellt Fragen unter anderem zur Offenheit unserer Gesellschaft und der unterschiedlichen öffentlichen Präsenz ihrer Mitglieder. Das „künstlerische Labor“ Nord-Neukölln bietet gute Voraussetzungen für eine derartige Auseinandersetzung mit zivilgesellschaftlichem Engagement, politischer Widerständigkeit und dem Mut zur Transkulturalität. Und auch im Bereich der Kunst selbst kommt es zu interdisziplinären Experimenten, die inhaltlich wie formal über Genregrenzen hinausweisen.

48 STUNDEN NEUKÖLLN wird organisiert und koordiniert vom Kulturnetzwerk Neukölln e.V. Eine Grundfinanzierung stellt das Bezirksamt Neukölln sicher. Viele weitere Stiftungen, Partner und Sponsoren tragen dazu bei, dass sich Neukölln mit seinem Kunstfestival alljährlich von seiner besten Seite präsentieren kann.

Pressekontakt

Denhart v. Harling . segeband.pr . dh@segeband.de . +49 179 4963497